

20. Mai 2020

Interessenvertretung in Zeiten der Corona-Krise

Hotelverband fortan mit regelmäßigen Web-Sprechstunden zu aktuellen Branchenthemen – Nächster Termin: 25. Mai, 14:00 Uhr

Auch die Verbandsarbeit geht in Zeiten der Corona-Pandemie neue Wege und setzt auf digitale Mit-Mach-Lösung. „Unser digitaler Sprechstunden-Prototyp am 11. Mai erhielt eine sehr große und positive Resonanz, in der Spitze nahmen mehr als 70 Hoteliers an der Videokonferenz teil. Wir bieten dieses Format zum schnellen und direkten Austausch von Informationen und Meinungen daher fortan im zweiwöchigen Rhythmus an. Die nächste Sprechstunde findet bereits am kommenden Montag, 25. Mai 2020, um 14:00 Uhr statt“, lädt Otto Lindner, Vorsitzender des Hotelverbandes Deutschland (IHA), alle Hoteliers in Deutschland – egal ob Mitglied oder (Noch-)Nicht-Mitglied – ein.

Die IHA-Sprechstunde ist thematisch ausdrücklich offen, so dass beispielsweise die Corona-Hilfsmaßnahmen für die Branche, das Wiederhochfahren der Betriebe, Probleme der Online-Distribution oder auch alle anderen verbandlichen Themenbereiche aufgerufen werden können.

Rede und Antwort werden der Vorsitzende Otto Lindner, sowie Hauptgeschäftsführer Markus Luthe und Geschäftsführer Stefan Dinnendahl stehen.

Die „IHA-Sprechstunde“ wird als Videokonferenz durchgeführt. Interessierte Hoteliers können ihre Einwahldaten ab sofort per E-Mail an daBeisein@hotellerie.de anfordern.

Über den Hotelverband Deutschland (IHA):

Der Hotelverband Deutschland (IHA) ist der Branchenverband der Hotellerie in Deutschland. Er zählt rund 1.300 Häuser aus allen Kategorien der Individual-, Ketten- und Kooperationshotellerie zu seinen Mitgliedern. Die IHA vertritt die Interessen der Hotellerie in Deutschland und Europa gegenüber Politik und Öffentlichkeit und bietet zahlreiche hotelleriespezifische Dienstleistungen an. Das Kürzel „IHA“ steht für die ehemalige deutsche Sektion der International Hotel Association.